

Arbeitsgemeinschaft für Bildung - Bayern

- Mutter: Schön, dass Du da bist. Unsere Tochter bekommt nächste Woche endlich ihr Übertrittszeugnis.
- Vater: Dann hat dieser endlose Stress der Kinder in der 3. und 4. Klasse für das "Grundschulabitur" endlich ein Ende.
- Mutter: Und auch der Stress, den wir als Familie und der Lehrer hatten. Seit der 3. Klasse nichts als lernen, lernen, lernen, für 25 Schulaufgaben von Ende Oktober bis Mitte April in 3 Fächern! Das ist alles andere als kindgerecht, so einen Druck halten nicht einmal Erwachsene aus!
- älterer Sohn: Ich habe gelesen, dass die SPD das **Übertrittszeugnis abschaffen** will. Das wird aber auch Zeit!
- Vater: Das wäre ja eine super Sache. Dann hätte es dein kleiner Bruder deutlich leichter. Ich werde mich gleich mal informieren.
- Kurze Zeit später: Ich hab' nachgesehen. Es stimmt. Dafür soll es eine **verpflichtende Beratung** geben. Danach ist der Elternwille bei der weiteren Schulwahl frei.
- älterer Sohn: Und verfassungswidrig ist das derzeitige Übertrittsverfahren auch. Das hat ein Rechtsgutachten ergeben.
- Mutter: **Dann ist das bei der Wahl unsere Stimmen für die SPD wert.**